

	<p>Object: Porträt Pompeius' des Großen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventory number: Arch 65/7</p>
--	--

Description

Gnaeus Pompeius Magnus galt als einer der größten Feldherren der späten römischen Republik. Im Ersten Triumvirat war er zunächst Caesars Verbündeter. Als dieser jedoch den Fluss Rubicon überschritt, stellte sich Pompeius auf die Seite des Senats und wurde zu Caesars wichtigstem Gegner im Bürgerkrieg. Nach der Niederlage der Senatstruppen bei Pharsalos floh er nach Ägypten, wo er 48 v. Chr. ermordet wurde. Pompeius glich sich in seinem Porträt denen Alexander des Großen an, das über der Stirn aufgeworfene Haar ist eine von dem großen Makedonen entlehnte Bildformel, die denen löwenhaften Mut Alexanders versinnbildlichen sollte.

[Nina Willburger]

Basic data

Material/Technique:	Ton
Measurements:	H. 11,2 cm

Events

Created	When	100 v. Chr.-1 v. Chr.
	Who	
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Pompey (-106--48)
	Where	

Keywords

- Authority
- Ceramic
- Classical antiquity
- Figure
- Head
- Portrait
- Sculpture

Literature

- Bruns, Gerda (1946): Antike Terrakotten. Berlin, Abb. 32.